

Handelsname: Bremsentod

Version: 1 / AT

Überarbeitet am: 23.11.2022

Stoffnr. R-15434

Ersetzt Version: - / AT

Druckdatum: 23.11.2022

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Bremsentod

Registrierungsnr.

UFI SW0Q-FS39-RAFP-WGR2

Stoff- / Produktidentifikation

BAuA-Nr: N-99659

PR-Nr. 15434

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung des Stoffes/der Zubereitung

Insektizid

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Adresse/Hersteller

Albert Kerbl GmbH

Felizenzell 9

84428 Buchbach

Telefon-Nr. +49 8086 933-100

Fax-Nr. +49 8086 933-500

Auskunftgebender Albert Kerbl GmbH Tel.: 0049-(0)8086-933-104 Email: bm@kerbl.com

Bereich / Telefon

E-Mail-Adresse der info@kerbl.com

verantwortlichen

Person für dieses

SDB

1.4. Notrufnummer

Gemeinsames Giftinformationszentrum der Länder Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen c/o HELIOS Klinikum Erfurt Nordhäuser Straße 74

Tel.: (03 61) 73 07 30 - Fax: (03 61) 7 30 73 17

E-Mail: ggiz@ggiz-erfurt.de - Internet: www.ggiz-erfurt.de

ÖSTERREICH: +43 1 406 43 43 (Vergiftungsinformationszentrale der Gesundheit Österreich GmbH)

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)

Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)

Aquatic Acute 1 H400

Aquatic Chronic 1 H410

Das Produkt ist nach Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 eingestuft und gekennzeichnet.

Die Erklärung der Abkürzungen finden Sie unter Abschnitt 16.

2.2. Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gem. Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Gefahrenpiktogramme

Handelsname: Bremsentod

Version: 1 / AT

Überarbeitet am: 23.11.2022

Stoffnr. R-15434

Ersetzt Version: - / AT

Druckdatum: 23.11.2022

**Signalwort**

Achtung

Gefahrenhinweise

H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

Sicherheitshinweise

P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.
 P391 Verschüttete Mengen aufnehmen.
 P501.1 Inhalt/Behälter industrieller Verbrennungsanlage zuführen.
 EUH208 Enthält Eucalyptol (1,8-Cineol), Permethrin, Citral, Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

2.3. Sonstige Gefahren

Das Produkt enthält Stoffe, die die PBT-Kriterien erfüllen. Siehe Abschnitt 3 in diesem Sicherheitsdatenblatt. Das Produkt enthält Stoffe, die die vPvB-Kriterien erfüllen. Siehe Abschnitt 3 in diesem Sicherheitsdatenblatt.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen**3.2. Gemische****Gefährliche Inhaltsstoffe****Dimethyl siloxane with aminoethylaminopropyl silsesquioxane, hydroxy term**

CAS-Nr.	68554-54-1			
Konzentration	>= 1	<	10	%
Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)	Skin Irrit. 2		H315	
	Eye Irrit. 2		H319	

Permethrin

CAS-Nr.	52645-53-1			
EINECS-Nr.	258-067-9			
Konzentration	>= 0,1	<	1	%
Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)	Acute Tox. 4		H302	
	Acute Tox. 4		H332	
	Skin Sens. 1		H317	
	Aquatic Acute 1		H400	
	Aquatic Chronic 1		H410	

Konzentrationsgrenzen (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)

Aquatic Acute 1	M = 1000
Aquatic Chronic 1	M = 1000

Cetrimonium Chlorid (N,N,N-Trimethylhexadecan-1-aminium chlorid)

CAS-Nr.	112-02-7			
EINECS-Nr.	203-928-6			
Registrierungsnr.	01-2119970558-23-XXXX			
Konzentration	>= 0,25	<	1	%
Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)	Acute Tox. 4		H302	

Handelsname: Bremsentod

Version: 1 / AT

Überarbeitet am: 23.11.2022

Stoffnr. R-15434

Ersetzt Version: - / AT

Druckdatum: 23.11.2022

Acute Tox. 3	H311
Skin Corr. 1C	H314
Eye Dam. 1	H318
Aquatic Acute 1	H400
Aquatic Chronic 1	H410

ATE dermal 528 mg/kg

Citral

CAS-Nr.	5392-40-5			
EINECS-Nr.	226-394-6			
Konzentration	>= 0,1	<	1	%
Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)				
	Skin Irrit. 2		H315	
	Skin Sens. 1		H317	

Eucalyptol (1,8-Cineol)

CAS-Nr.	470-82-6			
EINECS-Nr.	207-431-5			
Konzentration	>= 0,1	<	1	%
Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)				
	Flam. Liq. 3		H226	
	Skin Sens. 1B		H317	

Chrysanthemum cinerariaefolium, extract von offenen und reifen Tanacetum cinerariifolium in Kohlenwasserstofflösung

CAS-Nr.	89997-63-7			
EINECS-Nr.	289-699-3			
Konzentration	>= 0,001	<	0,1	%
Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)				
	Acute Tox. 4		H302	
	Asp. Tox. 1		H304	
	Acute Tox. 4		H332	Expositionsweg: inhalativ
	Aquatic Acute 1		H400	
	Aquatic Chronic 1		H410	

Konzentrationsgrenzen (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)
Aquatic Acute 1 H400 M = 100

Weitere Inhaltsstoffe**Cyclopentasiloxane (Stoff aus der REACH-Kandidatenliste Dekamethylcyclopentasiloxan (D5))
PBT-Stoff; vPvB-Stoff**

CAS-Nr.	541-02-6			
EINECS-Nr.	208-764-9			
Registrierungsnr.	01-2119511367-43			
Konzentration		<=	0,5	%
Hinweis: nicht eingestuft				

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen**4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen****Allgemeine Hinweise**

Bei anhaltenden Beschwerden Arzt hinzuziehen.

Nach Einatmen

Handelsname: Bremsentod

Version: 1 / AT

Überarbeitet am: 23.11.2022

Stoffnr. R-15434

Ersetzt Version: - / AT

Druckdatum: 23.11.2022

Für Frischluft sorgen. Bei Beschwerden ärztlicher Behandlung zuführen.

Nach Hautkontakt

Bei Berührung mit der Haut mit warmem Wasser abspülen. Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.

Nach Augenkontakt

Augenlider spreizen, Augen gründlich mit Wasser spülen (15 Min.). Kontaktlinsen entfernen. Bei Reizung Augenarzt konsultieren.

Nach Verschlucken

Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken.

Selbstschutz des Ersthelfers

Ersthelfer: Auf Selbstschutz achten!

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Bisher keine Symptome bekannt.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**Hinweise für den Arzt / Gefahren**

Symptomatisch behandeln.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung**5.1. Löschmittel****Geeignete Löschmittel**

Schaum, Löschpulver, Kohlendioxid, Wassersprühstrahl

Ungeeignete Löschmittel

Wasservollstrahl

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Keine relevanten Informationen verfügbar.

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung**Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung**

Bei Brand geeignetes Atemschutzgerät benutzen.

Sonstige Angaben

Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

Persönliche Schutzkleidung verwenden.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Nicht in Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mit geeigneten flüssigkeitsbindenden Materialien aufnehmen. Verschmutzte Gegenstände und Fussboden unter Beachtung der Umweltvorschriften gründlich reinigen. Vorschriftsmäßig beseitigen.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Schutzvorschriften (siehe Abschnitte 7 und 8) beachten.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

Handelsname: Bremsentod

Version: 1 / AT

Überarbeitet am: 23.11.2022

Stoffnr. R-15434

Ersetzt Version: - / AT

Druckdatum: 23.11.2022

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang

Für gute Raumbelüftung sorgen, gegebenenfalls Absaugung am Arbeitsplatz. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Persönliche Schutzausrüstung: siehe Kapitel 8.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Anforderung an Lagerräume und Behälter

An einem kühlen, gut belüfteten Ort lagern.

Zusammenlagerungshinweise

Nicht zusammen mit Lebensmitteln lagern.

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen

Behälter trocken und dicht geschlossen halten.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

Sonstige Angaben

Enthält keine Stoffe mit Arbeitsplatzgrenzwerten.

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen

Für gute Raumbelüftung sorgen.

Atemschutz

Nicht erforderlich, jedoch Einatmen von Dämpfen vermeiden. Bei Überschreiten der Arbeitsplatzgrenzwerte muss ein geeignetes Atemschutzgerät getragen werden.

Handschutz

Handschuhe

Chemikalienbeständigen Handschuh verwenden! Für kurzzeitigen Gebrauch geeignetes Material: 1,4mm Latex oder 0,85mm Nitril - Empfohlen: Kerbl Fletex (Latex), oder Chemex (Nitril)

Der Handschutz muss EN 374 entsprechen.

Augenschutz

Schutzbrille; Der Augenschutz muss EN 166 entsprechen.

Körperschutz

Chemieübliche Arbeitskleidung.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand	flüssig
Farbe	weiß
Geruch	nach Zitrone
Schmelzpunkt	
Bemerkung	nicht bestimmt
Gefrierpunkt	
Bemerkung	nicht bestimmt

Handelsname: Bremsentod

Version: 1 / AT

Überarbeitet am: 23.11.2022

Stoffnr. R-15434

Ersetzt Version: - / AT

Druckdatum: 23.11.2022

Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich

Bemerkung nicht bestimmt

Entzündbarkeit

Nicht anwendbar

Untere und obere Explosionsgrenze

Bemerkung nicht bestimmt

Flammpunkt

Wert > 120 °C

Zündtemperatur

Bemerkung nicht bestimmt

Zersetzungstemperatur

Bemerkung nicht bestimmt

pH-Wert

Wert 7,2 bis 7,5

Viskosität

Wert 1,53 mPa.s

Temperatur 20 °C

Löslichkeit(en)

Bemerkung nicht bestimmt

Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log-Wert)

Bemerkung nicht bestimmt

Dampfdruck

Bemerkung nicht bestimmt

Dichte und/oder relative Dichte

Wert 0,999

Relative Dampfdichte

Bemerkung nicht bestimmt

9.2. Sonstige Angaben**Geruchsschwelle**

Bemerkung nicht bestimmt

Verdunstungszahl

Bemerkung nicht bestimmt

Wasserlöslichkeit

Bemerkung nicht bestimmt

Selbstentzündungstemperatur

Wert > 600 °C

Explosive Eigenschaften

Bewertung Nicht explosiv.

Oxidierende Eigenschaften

Bewertung Material ist nicht brennbar.

Sonstige Angaben

Keine bekannt

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität**10.1. Reaktivität**

Handelsname: Bremsentod

Version: 1 / AT

Überarbeitet am: 23.11.2022

Stoffnr. R-15434

Ersetzt Version: - / AT

Druckdatum: 23.11.2022

Keine gefährlichen Reaktionen bei vorschriftsmäßiger Lagerung und Handhabung.

10.2. Chemische Stabilität

Stabil unter normalen Bedingungen.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Vor extremer Hitze- und Kälteeinwirkung schützen.

10.5. Unverträgliche Materialien

Keine bekannt.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Es liegen keine Informationen vor.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben**11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008****Akute orale Toxizität**

Bemerkung nicht bestimmt

Akute orale Toxizität (Inhaltsstoffe)**Permethrin**

Spezies	Ratte				
LD50	480	bis	554	mg/kg	

Cetrimonium Chlorid (N,N,N-Trimethylhexadecan-1-aminium chlorid)

Spezies	Ratte				
LD50	699			mg/kg	

Hexadecyltrimethylammonium acetate

Spezies	Ratte				
LD50	1550			mg/kg	

Eucalyptol (1,8-Cineol)

LD50	2480			mg/kg	
------	------	--	--	-------	--

Chrysanthemum cinerariaefolium, extract von offenen und reifen Tanacetum cinerariifolium in Kohlenwasserstofflösung

Spezies	Ratte				
LD50	> 2000			mg/kg	

Akute dermale Toxizität

ATE	> 10.000			mg/kg	
Methode	Wert berechnet (VO(EG)1272/2008)				

Akute dermale Toxizität (Inhaltsstoffe)**Permethrin**

Spezies	Ratte				
LD50	> 2000			mg/kg	

Cetrimonium Chlorid (N,N,N-Trimethylhexadecan-1-aminium chlorid)

Spezies	Kaninchen				
LD50	528			mg/kg	

Hexadecyltrimethylammonium acetate

Spezies	Kaninchen				
LD50	528			mg/kg	

Chrysanthemum cinerariaefolium, extract von offenen und reifen Tanacetum cinerariifolium in Kohlenwasserstofflösung

Spezies	Kaninchen				
---------	-----------	--	--	--	--

Handelsname: Bremsentod

Version: 1 / AT

Überarbeitet am: 23.11.2022

Stoffnr. R-15434

Ersetzt Version: - / AT

Druckdatum: 23.11.2022

LD50 > 5000 mg/kg

Akute inhalative Toxizität

Bemerkung nicht bestimmt

Akute inhalative Toxizität (Inhaltsstoffe)**Permethrin**

Spezies	Ratte		
LC50	>	0,45	mg/l

Chrysanthemum cinerariaefolium, extract von offenen und reifen Tanacetum cinerariifolium in Kohlenwasserstofflösung

Spezies	Ratte		
LC50	>	202	mg/l
Expositionsdauer		4	h

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

Bemerkung nicht bestimmt

Schwere Augenschädigung/-reizung

Bemerkung Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Sensibilisierung

Bemerkung Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

Subakute, subchronische, chronische Toxizität

Bemerkung Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Mutagenität

Bemerkung Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Reproduktionstoxizität

Bemerkung Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Cancerogenität

Bemerkung Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität (STOT)

Bemerkung nicht bestimmt

Spezifische Zielorgan-Toxizität (STOT) (Inhaltsstoffe)**Permethrin**

	Expositionsweg inhalativ		
Spezies	Ratte		
NOAEC		0,2201	mg/l
Expositionsdauer		6	d

Permethrin**Wiederholte Exposition**

	Expositionsweg inhalativ		
Spezies	Ratte		
NOAEC		0,2201	mg/l
Expositionsdauer		6	h

Cetrimonium Chlorid (N,N,N-Trimethylhexadecan-1-aminium chlorid)

	Expositionsweg oral		
Spezies	Ratte		
NOAEL		300	mg/kg/d
Expositionsdauer		90	d

N,N-dimethyl-1-hexadecanamine hydrochloride

	Expositionsweg oral		
Spezies	Ratte		
NOAEL	>	300	mg/kg/d

Handelsname: Bremsentod

Version: 1 / AT

Überarbeitet am: 23.11.2022

Stoffnr. R-15434

Ersetzt Version: - / AT

Druckdatum: 23.11.2022

Expositionsdauer 90 d

11.2 Angaben über sonstige Gefahren

Endokrinschädliche Eigenschaften gegenüber dem Menschen

Das Produkt enthält keinen Stoff, der gegenüber dem Menschen endokrine Eigenschaften aufweist.

Sonstige Angaben

Über die in diesem Unterabschnitt angegebenen Informationen hinaus liegen zum Produkt keine weiteren Daten vor.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität

Allgemeine Hinweise

Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

Fischtoxizität (Inhaltsstoffe)

Permethrin

Spezies	Guppy (Poecilia reticulata)	
LC50	0,0089	mg/l
Expositionsdauer	96 h	

Permethrin

Spezies	Karpfen (Cyprinus carpio)	
LC50	0,145	mg/l
Expositionsdauer	96 h	

Cetrimonium Chlorid (N,N,N-Trimethylhexadecan-1-aminium chlorid)

Spezies	Zebrabärbling (Brachydanio rerio)	
LC50	0,19	mg/l

Cyclopentasiloxane (Stoff aus der REACH-Kandidatenliste Dekamethylcyclopentasiloxan (D5)) PBT-Stoff; vPvB-Stoff

Spezies	Fisch	
NOEC	0,014	mg/l

Dimethyl Palmitamine

Spezies	Zebrabärbling (Brachydanio rerio)	
LC50	0,256	mg/l

Hexadecyltrimethylammonium acetate

Spezies	Zebrabärbling (Brachydanio rerio)	
LC50	0,19	mg/l

Hexadecyltrimethylammonium acetate

Spezies	Fisch	
NOEC	0,032	mg/l

N,N-dimethyl-1-hexadecanamine hydrochloride

Spezies	Zebrabärbling (Brachydanio rerio)	
LC50	0,59	mg/l

Eucalyptol (1,8-Cineol)

Spezies	Regenbogenforelle (Oncorhynchus mykiss)	
LC50	57	mg/l
Expositionsdauer	96 h	
Methode	OECD 203	

Chrysanthemum cinerariaefolium, extract von offenen und reifen Tanacetum cinerariifolium in Kohlenwasserstofflösung

Spezies	Regenbogenforelle (Oncorhynchus mykiss)	
LC50	0,0052	mg/l

Chrysanthemum cinerariaefolium, extract von offenen und reifen Tanacetum cinerariifolium in

Handelsname: Bremsentod

Version: 1 / AT

Überarbeitet am: 23.11.2022

Stoffnr. R-15434

Ersetzt Version: - / AT

Druckdatum: 23.11.2022

Kohlenwasserstofflösung

Spezies	Blauer Sonnenbarsch (<i>Lepomis macrochirus</i>)	
LC50	0,01	mg/l

Daphnientoxizität (Inhaltsstoffe)**Permethrin**

Spezies	Daphnia magna	
EC50	0,32	mg/l
Expositionsdauer	48	h

Cetrimonium Chlorid (N,N,N-Trimethylhexadecan-1-aminium chlorid)

Spezies	Crustacea (Krebstiere)	
EC50	0,09	mg/l

Dimethyl Palmitamine

Spezies	Crustacea (Krebstiere)	
EC50	0,0665	mg/l

Hexadecyltrimethylammonium acetate

Spezies	Crustacea (Krebstiere)	
EC50	0,28	mg/l

N,N-dimethyl-1-hexadecanamine hydrochloride

Spezies	Crustacea (Krebstiere)	
EC50	0,09	mg/l

Eucalyptol (1,8-Cineol)

Spezies	Daphnia magna	
EC50	> 100	mg/l
Expositionsdauer	48	h
Methode	OECD 202	

Chrysanthemum cinerariaefolium, extract von offenen und reifen Tanacetum cinerariifolium in**Kohlenwasserstofflösung**

Spezies	Daphnia magna	
EC50	0,012	mg/l

Algtoxizität (Inhaltsstoffe)**Permethrin**

Spezies	Scenedesmus subspicatus	
ErC50	> 0,011	mg/l
Expositionsdauer	72	h

Cetrimonium Chlorid (N,N,N-Trimethylhexadecan-1-aminium chlorid)

Spezies	Algen	
EC50	0,05	mg/l
Expositionsdauer	72	h
Quelle	Armosa 15434	

Dimethyl Palmitamine

Spezies	Alge	
EC50	0,0099	mg/l
Expositionsdauer	72	h
Quelle	Armosa 15434	

Hexadecyltrimethylammonium acetate

Spezies	Algen	
EC50	0,08	mg/l
Expositionsdauer	72	h
Quelle	Armosa 15434	

N,N-dimethyl-1-hexadecanamine hydrochloride

Spezies	Algen	
EC50	0,08	mg/l
Expositionsdauer	72	h

Handelsname: Bremsentod

Version: 1 / AT

Überarbeitet am: 23.11.2022

Stoffnr. R-15434

Ersetzt Version: - / AT

Druckdatum: 23.11.2022

Quelle	Armosa 15434		
Eucalyptol (1,8-Cineol)			
Spezies	Pseudokirchneriella subcapitata		
EC50	> 74		mg/l
Expositionsdauer	72	h	
Methode	OECD 201		

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Allgemeine Hinweise

nicht bestimmt

Biologische Abbaubarkeit (Inhaltsstoffe)

Permethrin

Bemerkung Nicht biologisch abbaubar.

Cetrimonium Chlorid (N,N,N-Trimethylhexadecan-1-aminium chlorid)

Bemerkung Nicht leicht biologisch abbaubar.

Dimethyl Palmitamine

Bemerkung Nicht leicht biologisch abbaubar.

Eucalyptol (1,8-Cineol)

Wert	82		%
Versuchsdauer	28	d	
Bewertung	leicht biologisch abbaubar (nach OECD-Kriterien)		
Methode	OECD Guideline 301 F		

Chrysanthemum cinerariaefolium, extract von offenen und reifen Tanacetum cinerariifolium in Kohlenwasserstofflösung

Bemerkung Kann längerfristig schädliche Wirkungen auf die Umwelt haben.

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Allgemeine Hinweise

nicht bestimmt

Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log-Wert)

Bemerkung nicht bestimmt

n-Oktanol-/Wasser-Verteilungskoeffizient (log Pow) (Inhaltsstoffe)

Permethrin

log Pow	4,67		
Temperatur	25	°C	

Chrysanthemum cinerariaefolium, extract von offenen und reifen Tanacetum cinerariifolium in Kohlenwasserstofflösung

log Pow	4,3	bis	5,9
---------	-----	-----	-----

12.4. Mobilität im Boden

Allgemeine Hinweise

nicht bestimmt

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Allgemeine Hinweise

nicht bestimmt

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung (Inhaltsstoffe)

Cyclopentasiloxane (Stoff aus der REACH-Kandidatenliste Dekamethylcyclopentasiloxan (D5)) PBT-Stoff; vPvB-Stoff

Der Stoff erfüllt die Kriterien für PBT-Eigenschaften.

Cyclopentasiloxane (Stoff aus der REACH-Kandidatenliste Dekamethylcyclopentasiloxan (D5)) PBT-Stoff; vPvB-Stoff

Handelsname: Bremsentod

Version: 1 / AT

Überarbeitet am: 23.11.2022

Stoffnr. R-15434

Ersetzt Version: - / AT

Druckdatum: 23.11.2022

Der Stoff erfüllt die Kriterien für vPvB-Eigenschaften.

12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften

Endokrinschädliche Eigenschaften gegenüber der Umwelt

Das Produkt enthält keinen Stoff, der gegenüber Nichtzielorganismen endokrine Eigenschaften aufweist.

12.7. Andere schädliche Wirkungen

Allgemeine Hinweise

nicht bestimmt

Allgemeine Hinweise / Ökologie

Eindringen in Erdreich, Gewässer und Kanalisation verhindern.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Entsorgung Produkt

EAK-Abfallschlüssel 02 01 08* Abfälle von Chemikalien für die Landwirtschaft, die gefährliche Stoffe enthalten

Die Zuordnung einer Abfallschlüsselnummer gemäß europäischem Abfallkatalog (EAK) ist in Absprache mit dem regionalen Entsorger vorzunehmen.

Entsorgung Verpackung

Nicht reinigungsfähige Verpackungen sind in Abstimmung mit dem regionalen Entsorger zu entsorgen.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

Handelsname: Bremsentod







Version: 1 / AT

Überarbeitet am: 23.11.2022

Stoffnr. R-15434

Ersetzt Version: - / AT

Druckdatum: 23.11.2022

	Landtransport ADR/RID	Seeschifftransport IMDG/GGVSee	Lufttransport ICAO/IATA
Tunnelbeschränkungscode	-		
14.1. UN-Nummer	3082	3082	3082
14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung	UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FLÜSSIG, N.A.G. (Permethrin)	ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS SUBSTANCE, LIQUID, N.O.S. (Permethrin)	ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS SUBSTANCE, LIQUID, N.O.S.
14.3. Transportgefahrenklassen	9	9	9
Gefahrzettel			
14.4. Verpackungsgruppe	III	III	III
Bemerkung	Das Produkt unterliegt nicht den übrigen Vorschriften des ADR, wenn es in Mengen von höchstens 5 l / 5 kg verpackt ist	Das Produkt kann nach IMDG-Code, Paragraph 2.10.2.7 transportiert werden, wenn es in Mengen von höchstens 5 l / 5 kg verpackt ist.	Das Produkt unterliegt nicht den übrigen Vorschriften des IATA, wenn es in Mengen von höchstens 5 l / 5 kg verpackt ist (A197)
Begrenzte Menge	5 l		
Beförderungskategorie	3		
14.5. Umweltgefahren	 UMWELTGEFÄHRDEND	Marine Pollutant 	 ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS

Angaben für alle Verkehrsträger**14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender**

keine

Weitere Informationen**14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten**

Nicht relevant

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften**15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch****Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen**

Produktart (Biozid): 18 - Insektizide, Akarizide und Produkte gegen andere Arthropoden

Enthält:

Permethrin

Chrysanthemum cinerariaefolium, extract von offenen und reifen Tanacetum cinerariifolium in Kohlenwasserstofflösung

Handelsname: Bremsentod

Version: 1 / AT

Überarbeitet am: 23.11.2022

Stoffnr. R-15434

Ersetzt Version: - / AT

Druckdatum: 23.11.2022

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Für dieses Gemisch wurde keine Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

H-Sätze aus Abschnitt 3

H226	Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
H302	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H304	Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
H311	Giftig bei Hautkontakt.
H314	Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
H315	Verursacht Hautreizungen.
H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H318	Verursacht schwere Augenschäden.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.
H332	Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
H400	Sehr giftig für Wasserorganismen.
H410	Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

CLP-Kategorien aus Abschnitt 3

Acute Tox. 3	Akute Toxizität, Kategorie 3
Acute Tox. 4	Akute Toxizität, Kategorie 4
Aquatic Acute 1	Gewässergefährdend, akut, Kategorie 1
Aquatic Chronic 1	Gewässergefährdend, chronisch, Kategorie 1
Asp. Tox. 1	Aspirationsgefahr, Kategorie 1
Eye Dam. 1	Schwere Augenschädigung, Kategorie 1
Eye Irrit. 2	Augenreizung, Kategorie 2
Flam. Liq. 3	Entzündbare Flüssigkeiten, Kategorie 3
Skin Corr. 1C	Ätzwirkung auf die Haut, Kategorie 1C
Skin Irrit. 2	Reizwirkung auf die Haut, Kategorie 2
Skin Sens. 1	Sensibilisierung der Haut, Kategorie 1
Skin Sens. 1B	Sensibilisierung der Haut, Kategorie 1B

Ergänzende Informationen

Relevante Änderungen gegenüber der vorhergehenden Version dieses Sicherheitsdatenblattes sind gekennzeichnet mit: ***

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und Erfahrungen. Das Sicherheitsdatenblatt beschreibt Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse. Die Angaben haben nicht die Bedeutung von Eigenschaftszusicherungen.

Da wir über die Arbeitsbedingungen des Benutzers keine Informationen besitzen, beruhen die Informationen im vorliegenden Sicherheitsdatenblatt auf dem Stand unserer Kenntnisse und dem nationalen und EG-Regelwerk.

Ohne schriftliche Anweisungen zur Handhabung im Vorfeld, darf das Gemisch nur für die in Rubrik 1 genannten Verwendungen eingesetzt werden.

Der Anwender ist dafür verantwortlich, dass alle notwendigen Maßnahmen getroffen werden zur Einhaltung gesetzlicher Forderungen und lokaler Vorschriften.

Die Informationen des vorliegenden Sicherheitsdatenblattes sind als eine Beschreibung der Sicherheitsanforderungen für dieses Gemisch zu betrachten und nicht als Garantie für dessen Eigenschaften.